



Mitteilungsblatt

Gemeinde Buckten

Nr. 414

Mai 2021



Bild: Daniel Meier

Willkommen



Im Monat April 2021 sind in Buckten zugezogen:

- **Michele De Palma**, Hauptstrasse 58
- **Gabriele Hunziker Brodmann und Peter Brodmann** Ebnet 16
- **Thomas von Arx**, Adelgasse 1
- **Tomasz Rutkowski**, Hauptstrasse 57
- **Jan Hisam und Jamie Scholz**, Kesselberg 1

Die Gemeinde heisst die neuen Einwohnerinnen und Einwohner herzlich willkommen.

Geburt



Am **28. April 2021** erblickte **Noan Lio Kamber**, Sohn von Silja Kamber und Christian Fritz, Adelgasse 12, das Licht der Welt.

Wir gratulieren den glücklichen Eltern und wünschen der Familie alles Gute!

Infos zu den nächsten Entsorgungen



Grüngut-Abfuhr | FR 28. Mai

Bitte stellen Sie Grüngutbehälter oder Grüngutbündel mit den notwendigen Vignetten versehen bis 07:00 Uhr bei den Sammelstellen Hauskehricht bereit.

Papiersammlung | MI 16. Juni

Bitte stellen Sie das Altpapier mit Schnüren gebündelt aber ohne Karton und anderen Fremdstoffen am Sammeltag bis 07:00 Uhr bei den Sammelstellen Hauskehricht bereit.

Buckten - Amtliche Publikationen

Redaktionsschluss ist jeweils am 10. des laufenden Monats. Das Mitteilungsblatt **erscheint** jeweils am 20. des laufenden Monats.

Redaktion Gemeindeverwaltung Buckten
Telefon 062 299 15 77
verwaltung@buckten.ch

Verwaltung Gemeindeverwaltung Buckten
Telefon 062 299 15 77
verwaltung@buckten.ch
www.buckten.ch

steueramt@buckten.ch
Telefon 062 299 05 02

einwohnerkasse@buckten.ch
Telefon 062 299 05 01

Schalterstunden

Kanzlei Mo 19.00 – 20.00 Uhr
nur nach Voranmeldung

Di 10.00 – 11.30 Uhr
Do 10.00 – 11.30 Uhr

Steuerbüro Mo 16.30 – 19.00 Uhr
nur nach Voranmeldung

Einwohnerkasse Nach Vereinbarung

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Abstimmungen vom 13. Juni 2021

Auf Beschluss des Bundesrats vom 3. Februar 2021 werden folgende **eidgenössischen Vorlagen** zur Abstimmung gelangen:

1. Volksinitiative vom 18. Januar 2018 «Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung – Keine Subventionen für den Pestizid- und den prophylaktischen Antibiotika-Einsatz»
2. Volksinitiative vom 25. Mai 2018 «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide»
3. Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)
4. Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die Verminderung von Treibhausgasemissionen (CO₂-Gesetz)
5. Bundesgesetz vom 25. September 2020 über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung von Terrorismus (PMT)

Die Vorlagen 3 - 5 kommen nur zur Abstimmung, wenn das gegen sie ergriffene Referendum zustande kommt. Der Beschluss des Bundesrats steht somit unter Vorbehalt.

Ausserdem wird auch folgende **kantonale Vorlage** zur Abstimmung gelangen:

1. Landratsbeschluss vom 3. Dezember 2020 betreffend Salina Raurica, Tramverlängerung Linie 14: Ausgabenbewilligung Projektierung und vorgezogener Landerwerb

Auf Gemeindeebene finden keine Abstimmungen oder Wahlen statt.

Das Wahlbüro wird für die persönliche Stimmabgabe am **Sonntag, 13. Juni 2021** von **10:00 bis 11:00 Uhr** geöffnet sein.

Kündigung Gemeindegassierin Doris Weyeneth

Mit grossem Bedauern hat der Gemeinderat die Kündigung von Doris Weyeneth entgegennehmen müssen. Doris Weyeneth hat sich aus privaten Gründen entschieden, ihre Stelle als Gemeindegassierin per Ende September 2021 aufzugeben. Sie hat seit dem 1. April 2010 mit hohem Engagement und grosser Zuverlässigkeit die Finanzbuchhaltung und das Inkassowesen unserer Gemeinde geführt und war auch als Stellvertretung in der allgemeinen Gemeindeverwaltung eine wichtige Stütze. Der Gemeinderat und die Verwaltung danken Doris, auch im Namen der Einwohner*innen von Buckten, ganz herzlich für ihre wertvolle Arbeit in unserer Gemeinde und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Die Stelle als Gemeindegassier*in wird neu ausgeschrieben (Insertat auf Seite 8 im vorliegenden Mitteilungsblatt)

Die Stelle als Gemeindegassier*in wird neu ausgeschrieben (Insertat auf Seite 8 im vorliegenden Mitteilungsblatt)

Mütter- und Väterberatung

Seit Herbst 2019 ist die Mütter- und Väterberatung im Homburgertal neu organisiert. Das Geburtshaus ambra GmbH in Wittinsburg hat diese Dienstleistung im Auftrag der Gemeinden Buckten, Diepfingen, Häfelfingen, Känerkinden, Kilchberg, Läufelfingen, Rümelingen, Rünenberg, Thürnen, Wittinsburg und Zeglingen übernommen.

Die Mütter- und Väterberatung Homburgertal und Umgebung (MVB Homburgertal) hat nun die erste Abrechnung erstellt. Die MVB Homburgertal ist erfolgreich gestartet und erfreut sich steigender Beliebtheit und Nachfrage. Die Dienstleistungen sind auf Basis des schweizerischen Dachverbandes für Mütter- und Väterberatung professionalisiert und die Leistungen können den Gemeinden gegenüber transparent in Anzahl Beratungen resp. Beratungsstunden ausgewiesen werden. Aufgrund der Erfahrungen und Zahlen aus dem ersten Betriebsjahr hat die MVB Homburgertal mit den Gemeinden die zukünftige Verrechnung der Leistungen und das Budget für 2021 diskutiert. Die erste Abrechnung per Ende 2020 wurde von den Gemeinden abgenommen. Die gesamten Kosten beliefen sich auf CHF 18'534, wovon unsere Gemeinde aufgrund der direkt zuweisbaren Beratungsstunden und Anzahl Geburten CHF 1'755.00 übernimmt.

Die MVB Homburgertal ist telefonisch jeweils am Dienstag 18:00 bis 19:00 und am Freitag 08:00 bis 09:00 unter der Nummer 062 285 00 85 erreichbar. Anfragen werden gerne auch unter folgender E-Mail-Adresse beantwortet: mvb@gebaeren.ch.

Die aktuellen Beratungsorte und -zeiten der MVB Homburgertal können jederzeit auch unter <https://www.gebaeren.ch/mvb/> eingesehen werden.

Zukunft Volksschule & Pädagogischer ICT-Support

Die Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion hat den Gemeinden den Entwurf einer Landratsvorlage zum Schwerpunktprogramm 2022-2028 «Zukunft Volksschule» und zu den Massnahmen «Bildungserfolg für alle – Stärkung Medien und Informatik» vorgelegt. In der Presse waren dazu in den letzten Wochen kritische Äusserungen zu lesen, die sich vor allem an der kurzen Vernehmlassungsfrist störten. Der Gemeinderat Buckten hat die Vorlage diskutiert und ist der Meinung, dass die Grundlagen zwar relativ kurzfristig zur Verfügung standen, aber inhaltlich auf einem Stand sind, der eine fundierte Stellungnahme ermöglicht. Der Gemeinderat hat daher nach der konferenziellen Anhörung der Gemeinden Ende April, die inhaltlich keine wesentlichen Kritikpunkte zu Tage brachte, beschlossen, eine eigene Stellungnahme an den Kanton abzugeben.

Das Massnahmenpaket für die Jahre 2022-2028 umfasst Anpassungen im Lektionenplan unter dem Titel «Bildungserfolg für alle» (Stärkung Deutschunterricht und berufliche Orientierung, SOS-Lektionen bei Bedarf zur Sicherung der Grundkompetenzen, Leseförderung), Stärkung Medien und Informatik sowie ein Weiterbildungsprogramm für Lehrpersonen. Der Gemeinderat Buckten erachtet die vorgeschlagenen Massnahmen als gut gewählt und ist überzeugt, dass damit die festgestellten Defizite in den geprüften Themenfeldern beseitigt werden können. Wir sind überzeugt, dass die vorgesehene Strategie zukunftsgerichtet ist und aktuelle Problemstellungen aufnimmt. Die Digitalisierung ist allgegenwärtig und das Ziel einer zukunftsorientierten Schule muss sein, dass die Schüler*innen an diese Thematik herangeführt werden und einen sicheren Umgang damit erlernen. Deshalb unterstützen wir die Schaffung eines eigenständigen Faches „Medien und Informatik“. Wir sind der Meinung, dass dieses Fach nicht nur in einem Primarschuljahr, sondern in der 5. und der 6. Primarklasse in allen Primarschulen unterrichtet werden soll. Damit ist eine sinnvolle Vorbereitung auf die Sekundarschule sichergestellt, da dort die Schüler*innen neu mit Tablets ausgestattet werden und verstärkt digitale Lernformen zum Zuge kommen.

Wir nehmen in Kauf, dass damit Mehrkosten zu Lasten der Gemeinden entstehen und betrachten dies

als zukunftsgerichtete und nachhaltige Investition im Bildungsbereich. Gemäss Landratsvorlage ist mit zusätzlichen Kosten von CHF 62 Mio. zu rechnen, wobei die Mehrheit in der Sekundarschule und damit beim Kanton anfallen. Für die Gemeinden werden die jährlichen Mehrkosten auf CHF 12 Mio. geschätzt. Für unsere Gemeinde ist damit langfristig mit CHF 30'000 bis 40'000 Mehrkosten zu rechnen, dies entspricht rund CHF 700 pro Schüler*in. In Kontext der Kosten nimmt der Gemeinderat erfreut zur Kenntnis, dass die Weiterbildungskosten für die Lehrpersonen auf der Primarstufe vollumfänglich durch den Kanton übernommen werden.

Der Gemeinderat fordert aber auch mit Blick auf die mit den Anpassungen verbundenen Kostensteigerungen, dass die Zielerreichung zukünftig im Zuge der lohnwirksamen Mitarbeitendengesprächen überprüft wird.

Berufsauftrag und Jahresarbeitszeit der Lehrpersonen

Mit dem Entwurf der Landratsvorlage «Berufsauftrag und Jahresarbeitszeit der Lehrpersonen – Änderung des Personaldekrets» hat sich der Gemeinderat mit einer weiteren Vorlage aus dem Bildungsbereich auseinandergesetzt. Die Lehrpersonen der Primar- und Sekundarstufe unterstehen dem kantonalen Personalgesetz. Im dazugehörigen Personaldekret ist ergänzend zur Jahresarbeitszeit basierend auf einer 42-Stunden-Woche für die Lehrpersonen die Anzahl der wöchentlichen Lektionen festgelegt. Im Rahmen des kantonalen Entlastungspaketes wurde ab August 2016 die Lektionenzahl für alle Lehrpersonen um eine Lektion erhöht. Von der Erhöhung ausgenommen waren einzig Lehrpersonen mit Klassenlehrpersonenfunktion der Sekundarstufe. Die Kompensation der zusätzlichen Lektion erfolgte zulasten der weiteren Aufgabenbereiche der Lehrpersonen wie Schulentwicklung, Schulverwaltung, Eltern- und Schülerberatung. Diese Kürzung wurde in den Beratungen des Landrats thematisiert und eine dringliche Neuklärung und Überarbeitung des Berufsauftrags gefordert. Zur Aufgabenstellung gehörte auch der Befund der Arbeitsstudie des Dachverbands Lehrerinnen und Lehrer Schweiz, wonach zwischen 1999 und 2009 die tatsächlich geleistete Jahresarbeitszeit der Lehrpersonen vor allem wegen zusätzlicher nichtunterricht-

licher und schulbezogener Tätigkeiten deutlich über den Sollwert der Jahresarbeitszeit angewachsen war. Im Entwurf zum neuen Personaldekret ist nun vorgesehen, dass die Jahresarbeitszeit mit Grundauftrag und erweitertem Auftrag neu gegliedert wird. Übernimmt eine Lehrperson Aufgaben aus dem erweiterten Auftrag, so wird die Lektionenzahl entsprechend gekürzt oder eine Zeitgutschrift bei den übrigen schulbezogenen Aufgaben gewährt. Damit ist es möglich, auch in der Primarstufe Lehrpersonen mit Klassenlehrpersonenfunktion um eine wöchentliche Lektion zu entlasten und so den Lehrpersonen auf Sekundarstufe gleichzustellen.

Der Gemeinderat befürwortet in einer Stellungnahme die Anpassungen des Berufsauftrags. Bezüglich der Klassenlehrerfunktion lehnt er aber die vorgeschlagene variable Lösung ab und bevorzugt, eine für alle Gemeinden verpflichtende Reduktion einer Lektion für Lehrpersonen mit Klassenlehrpersonenfunktion. Diese Variabilität kann zu einer unnötigen Differenzierung in der Attraktivität der einzelnen Schulstandorte als Arbeitgeber führen, da einzelne Gemeinden aufgrund finanzieller Überlegungen darauf verzichten können. Nach unserem Ermessen ist die Klassenlehrpersonenfunktion eine zentrale Aufgabe. Intern ist die Klassenlehrperson die zentrale Anlaufstelle für die Schüler*Innen, sie vertritt die Klassenbelange gegenüber der Schulleitung und koordiniert die Zusammenarbeit aller beteiligten Lehrpersonen. Extern bildet sie das wichtigste Bindeglied zwischen Eltern und Schule. Der Schutz der Lehrpersonen vor Überlastung und Überzeit ist nicht sichergestellt, wenn die Klassenlehrerfunktion innerhalb der Lektionen im Grundauftrag bleibt und nicht separat gewürdigt wird.

Quartalsbericht Spitex

Die Spitex Oberes Homburgertal hat die Gemeinden in ihrem regelmässigen Quartalsbericht über die aktuelle Situation der Spitex-Organisation informiert. Die weiter anhaltende Corona-Epidemie stellt eine grosse Herausforderung dar. Die Einhaltung der vom BAG erlassenen Vorschriften und teilweise Ausfälle durch Quarantäne führen zu einer Mehrbelastung der Mitarbeiter*innen. Aufgrund von Kündigungen und Krankmeldungen besteht ein akuter Personalmangel. Aufgrund der zusätzlich anstehenden Pensionierungen macht sich zur Zeit der Vorstand der Spitex inten-

sive Gedanken zum langfristigen Personalbedarf und zur kurz- und langfristigen Personalsuche. Die Rechnung 2020 schliesst mit einem Mehraufwand von CHF 11'122, was in Anbetracht der COVID-Mehraufwände von rund CHF 25'000 ein sehr gutes Resultat ist. Der Gemeinderat bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei der Spitex und ihren Mitarbeiter*innen sowie beim Vorstand für ihren grossen Einsatz, der gerade in dieser Zeit ausserordentlich wichtig ist.

Antennenanlage Swisscom

Gemäss Rückmeldungen von Einwohner*innen wurden in letzter Zeit Arbeiten an der bestehenden Antennenanlage Rüti ausgeführt. Auf unsere entsprechende Anfrage hat uns die Swisscom informiert, dass dabei nur Unterhaltsarbeiten an der bestehenden Anlage ausgeführt wurden. Das Baugesuch für eine Erweiterung der Anlage ist aufgrund von Einsprachen wegen 5G noch pendent.

Dazu möchte der Gemeinderat anmerken, dass die bestehende Anlage bereits heute auch ohne die geplanten Anpassungen mit der 5G-Technologie betrieben wird, wenn auch mit einer noch reduzierten Leistung. Die Antennenstandorte mit den entsprechenden Angaben können unter www.bakom.admin.ch > «Standorte von Sendeanlagen» eingesehen werden.

Rechnungsabschluss 2020

Das vergangene Jahr ist aus finanzieller Sicht für unsere Gemeinde sehr positiv verlaufen. Im Bildungsbereich war der Nettoaufwand aufgrund der geringeren Schülerzahl tiefer als budgetiert. Wegen Corona wurden verschiedene Arbeiten nur in reduziertem Umfang ausgeführt, was ebenfalls zu tieferen Kosten führte. In der Sozialhilfe war 2020 erfreulicherweise kein Anstieg zu verzeichnen, dies dürfte sich aber 2021 mit fortschreitenden Auswirkungen von Corona ändern. Sehr erfreulich haben sich im letzten Jahr die Steuereinnahmen entwickelt, wobei ein wesentlicher Teil von den unerwartet hohen Steuern aus der definitiven Abrechnung der Vorjahre herrührt. Weil sich für die Folgejahre mit den anstehenden Investitionen, dem sinkenden Finanzausgleich und den steigenden Kosten in der Sozialhilfe wieder Mehrausgaben abzeichnen, hat der Gemeinderat beschlossen, den Ertragsüberschuss für entsprechende Rückstellungen zu verwenden. Als Ergebnis weist die Rechnung 2020 einen klei-

nen Überschuss von CHF 3'633 aus.

Die weiteren Informationen zur Rechnung 2020 werden wir den Einwohner*innen mit der Einladung zur Gemeindeversammlung vom 14. Juni zustellen und an der Gemeindeversammlung entsprechend erörtern.

Trinkwasserkontrolle

Am 26. April hat die Gemeinde vom kantonalen Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen die mikrobiologische Auswertung der Trinkwasserproben vom 8. April erhalten, die im Rahmen der Selbstkontrolle durch die Gemeinde entnommen worden waren. Im Netzwasser ab Reservoir Homburgquelle wurden dabei 45 KBE aerobe mesophile Keime in 1ml Probenwasser festgestellt. Damit war der Grenzwert von 20 KBE/ml gemäss Verordnung über Trinkwasser überschritten. Das kantonale Amt hat daher verfügt, dass die Gemeinde geeignete Massnahmen treffen muss, um die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen sicherzustellen. Unser Brunnmeister Ueli Thommen hat unverzüglich die Anlage überprüft und keine Mängel festgestellt. Die Nachprobe vom 26. April wurde ebenfalls vom kantonalen Amt untersucht. Dabei wurden keinerlei Keime festgestellt. Das Trinkwasser ist somit einwandfrei und entspricht somit den Vorgaben der aktuellen Verordnung über das Trinkwasser. Die geringe Verunreinigung der Probe vom 8. April dürfte auf eine ungenügende Spülung des Entnahmebehälters vor der Probe zurückzuführen sein.

Geschwindigkeitskontrollen im Monat April

Die Hauptabteilung Verkehrssicherheit der Polizei Basel-Landschaft meldet der Gemeinde, dass im April 2021 eine Messung durchgeführt wurde. Am Donnerstag, 22. April wurden in der Sonnengasse von 14:49 Uhr bis 16:12 Uhr 276 Fahrzeuge gemessen, von denen 18 die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h überschritten haben (6.52%). Die maximal gemessene Geschwindigkeit betrug 71 km/h, was aus unserer Sicht in der relativ unübersichtlichen Strassensituation mit Parkplätzen und Einmündung der Quartierstrasse vom Gassacker her eine grosse Gefährdung der Verkehrsteilnehmer darstellt. Der Gemeinderat dankt allen rücksichtsvolleren Fahrzeuglenkern, die sich an die signalisierten Geschwindigkeitsbegrenzungen halten.

Mietzinserlass für Seniorentagesstätte

Die Seniorentagesstätte im unteren Stock der Gemeindeverwaltung hat nach der coronabedingten Zwangspause im Herbst 2020 den Betrieb wieder aufgenommen. Weil dies vorläufig noch in reduziertem Umfang nur einmal statt zweimal pro Woche der Fall ist, hat der Gemeinderat beschlossen, den Mietzins ebenfalls auf 50% zu reduzieren. Damit soll ermöglicht werden, dass der Verein Seniorentagesstätte weiterhin diese Dienstleistung im Homburgertal für einen bescheidenen Tagespreis anbieten kann.

Der Gemeinderat dankt dem Verein Seniorentagesstätte herzlich für die gemeinnützige Arbeit seiner Mitglieder. Das Betreuungsangebot erfüllt eine wichtige Funktion in der Altersversorgung in unserer Region.

Begleitgruppe Spielplatz

In der letzten Ausgabe unseres Mitteilungsblattes haben wir zur Mitarbeit in der Begleitgruppe für den Spielplatzumbau aufgerufen. Wir sind sehr erfreut darüber, dass sich freiwillige Helfer*innen gemeldet haben. Nebst den beiden Gemeinderäten Christian Joseph und Dominic Brunner, sowie der Vertreterin vom Amt für Gesundheit, Frau Mirjam Urso, haben sich folgende Personen freiwillig gemeldet:

- Stephanie Ermel (Vertretung Familienverein)
- Erna Reimann (Vertretung Frauenverein)
- Samir Toumi
- Martin Calvo

Der Gemeinderat bedankt sich bei diesen Personen bereits im Voraus ganz herzlich für ihr Engagement und die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit an einem Projekt in unserer Gemeinde.

Vernehmlassung Fahrplan 2022

Die Bau- und Umweltschutzdirektion führt dieses Jahr wieder eine Fahrplanvernehmlassung durch. Ab 26. Mai bis 13. Juni 2021 werden die Fahrplanentwürfe aller Linien für den Fahrplan 2022 (gültig ab 12. Dezember 2021) im Internet auf www.fahrplanentwurf.ch publiziert.

Die interessierte Bevölkerung ist eingeladen, zum Fahrplanentwurf Stellung zu nehmen. Hierzu ist **ab 26. Mai 2021** auf www.fahrplanentwurf.ch ein entsprechendes Formular aufgeschaltet. Diese Stellungnahmen, z.B. bei fehlenden Anschlüssen oder nicht mehr möglichen Fahrten, werden zusammen mit den

Transportunternehmen geprüft und je nach Machbarkeit im Fahrplan 2022 berücksichtigt oder für die weitere Planung aufgenommen.

Wir danken Ihnen für die Mitarbeit für einen attraktiven öffentlichen Verkehr in unserer Region.

Titelbild Mitteilungsblatt

In der Vergangenheit haben wir immer wieder Fotos von Einwohner*innen erhalten, die wir gerne auf

der Titelseite unseren Mitteilungsblattes veröffentlichen. In letzter Zeit haben wir allerdings nur noch vereinzelte Fotos erhalten. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass es auch in Buckten zahlreiche talentierte Fotograf*innen gibt und möchte sie ermuntern, auch mal ein schönes, typisches oder auch überraschendes Foto von Buckten einzusenden. Wir sind gespannt auf ihre Beiträge.

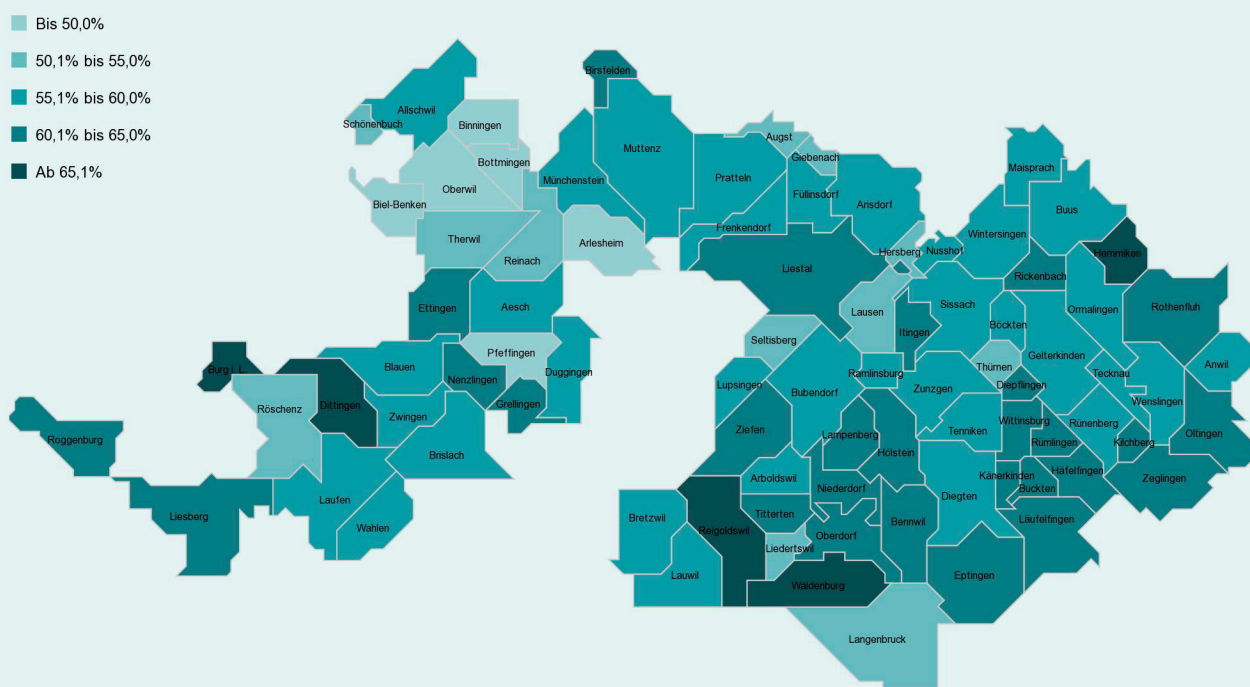
Übrigens

Steuerfüsse der Gemeinden 2021

Per 2021 ist der Durchschnittssteuerfuss der natürlichen Personen aller Baselbieter Gemeinden minim gestiegen von 58,8% auf 58,9%. In einer Gemeinde (Ramlingen) konnten die Steuern gesenkt werden und in vier Gemeinden (Reinach, Reigoldswil, Seltisberg und Zunzgen) mussten die Steuern erhöht werden. In den restlichen 81 Gemeinden blieb der Steuerfuss im Jahr 2021 unverändert.

Die Mehrheit der Gemeinden hat einen Steuerfuss zwischen 55% und 65%. Ausreisser nach unten und oben sind selten: Sechs Gemeinden haben einen Steuerfuss von unter 50% und nur fünf Gemeinden einen von über 65%. Im Vergleich zu vielen anderen Kantonen ist die Bandbreite der Steuerfüsse im Kanton Basel-Landschaft relativ gering. Im Baselbiet bezahlt man in der Gemeinde mit dem höchsten Steuerfuss 17% mehr Kantons- und Gemeindesteuern als in der steuergünstigsten Gemeinde. In den zumeist stadtnahen, steuergünstigen Gemeinden sind hingegen die übrigen Lebenshaltungskosten (Wohnen, Krankenkasse) höher als in den zumeist ländlichen Gemeinden mit einem höheren Steuerfuss.

Abb. 2: Steuerfuss der natürlichen Personen nach Gemeinde 2021
Kanton Basel-Landschaft



Quelle: Gemeindefinanzstatistik, Statistisches Amt Basel-Landschaft

Stellenausschreibung

Per 1. Oktober 2021 oder nach Vereinbarung suchen wir eine*n

Gemeindekassier*in (60%-70%)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Kassenführung und Finanzbuchhaltung für die Gemeinden Buckten und Häfelfingen
- Inkasso-, Mahn- und Betreibungswesen
- Gemeinderechnungsabschlüsse nach kantonalen Anforderungen (HRM2)
- Vorbereitung und Mithilfe bei der Erstellung der Voranschläge und Finanzpläne
- Übernahme weiterer Arbeiten in der Gemeindeverwaltung

Sie bringen folgende Voraussetzungen mit:

- Kaufmännische Grundausbildung mit Praxiserfahrungen in der Kassenführung und Finanzbuchhaltung
- Kenntnisse im Rechnungswesen Gemeinden oder Kanton BL von Vorteil
- Sichere Anwendung von Bürosoftware (MS-Office)
- Kenntnisse der Buchhaltungssoftware Sesam von Vorteil
- Selbstständige, zuverlässige und exakte Arbeitsweise
- Angenehme Umgangsformen und Teamfähigkeit

Diese Stelle bietet einer verantwortungsbewussten Person eine abwechslungsreiche Arbeit in einem öffentlichen Dienstleistungsbetrieb mit grosser Selbstständigkeit und Eigenverantwortung. Sie arbeiten eng mit der Gemeindeschreiberin zusammen und vertreten sie auch in deren Abwesenheit. Die Arbeitszeiten können flexibel gestaltet werden. Die Anstellung erfolgt nach kantonalem Personalrecht.

Sind sie interessiert und erfüllen unsere Anforderungen? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen elektronisch an daniel.meier@buckten.ch oder per Post an Gemeindeverwaltung Buckten, z.H. Daniel Meier, Hauptstrasse 29, 4446 Buckten.

Für weitere Informationen steht Ihnen Gemeindepräsident Daniel Meier unter Tel. 079 252 20 37 gerne zur Verfügung.

Wir gestalten einen neuen Spielplatz! Komm auch und mach mit!

spielplatz

Liebe Buckter Kinder,
liebe Einwohner:innen



Die erste Sitzung der Begleitgruppe hat bereits stattgefunden und wir freuen uns sehr auf die Arbeit für unseren neuen Spielplatz. Unser Ziel ist es einen Spielplatz zu realisieren, der ganz auf die Bedürfnisse der Buckter:innen zugeschnitten ist und einen Treffpunkt für unser Dorf werden soll. Deshalb möchten wir alle einladen, ihre Wünsche einzubringen.

Um die Wünsche aufzunehmen, werden wir am **Samstag, 12. Juni 2021** (ca. 09.00 – 16.00 Uhr) einen Aktionstag durchführen, an dem alle an einer Art Postenlauf auf dem jetzigen Spielplatz teilnehmen und so Ideen und Wünsche einbringen und mitentwickeln können. Bei der Durchführung dieser Veranstaltung werden wir unterstützt vom Kinderbüro Basel, welches auf dem Gebiet von partizipativen Prozessen mit Kindern sehr grosse Erfahrung hat.

Damit wir je nach Corona-Lage grössere oder kleinere Gruppen bilden können, ist es nötig, dass sich alle mit untenstehendem Talon anmelden. Bitte werft den ausgefüllten Talon bis zum 6. Juni 2021 bei der Gemeindeverwaltung in den Briefkasten und schon seid ihr dabei.

Wir freuen uns auf ganz viele Kinder und vor allem eure Ideen. Die kleineren Kinder (vor Kindergarten) dürfen gerne von einer erwachsenen Person begleitet werden.



FAMILIE

Name / Vorname:

Strasse:

E-Mail: Telefon:

KIND(ER)

Name/Vorname: Geburtstag:

Name/Vorname: Geburtstag:

Name/Vorname: Geburtstag:

Name/Vorname: Geburtstag:

Anzahl Begleitpersonen:



Abfuhr von Astmaterial und Gartenabfällen

Donnerstag 20. Mai 2021 8:00 Uhr bis Samstag, 22. Mai 2021 17:00 Uhr

Nutzen Sie die Gelegenheit für die kommenden hoffentlich schönen und warmen Frühlingstage noch etwas aufzuräumen und Bäume, Sträucher und Hecken am Strassenrand und gegen die Nachbarparzellen zu schneiden.

Wir bitten Sie, **nur Grüngut ohne Plastiksäcke** beim markierten Bereich bei der Mehrzweckhalle zu deponieren.

Diese Dienstleistung ist für **kleinere Mengen bis ca. 1 m3 gratis**. Die Entsorgung von grossen Mengen muss selber organisiert und bezahlt werden. Sie können sich dazu direkt mit der I.G. Orgakomp in Verbindung setzen (Urs Eggimann, Tel. 079 219 78 67).

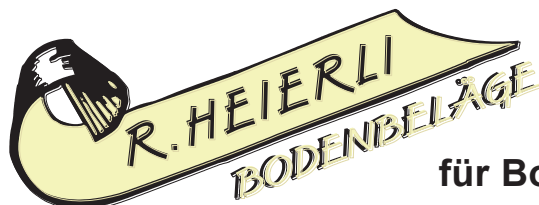
Gemeindeversammlung



Die nächste Gemeindeversammlung findet am Montag, **14. Juni 2021** um **20.00 Uhr** in der **grossen Turnhalle** statt

Bitte reservieren Sie sich jetzt schon den Termin.

Der Gemeinderat freut sich auf eine rege Teilnahme und konstruktive Diskussionen.



Seit 1988

**Ihr Fachgeschäft
für Bodenbeläge aller Art.**

Parkettböden schleifen, versiegeln oder oelen.

Verkauf und verlegen von Teppichen, Novilon, Linoleum, Parkett, Laminat, Kork.

www.heierli-boden.ch / 4446 Buckten / 062/2990220 od. 079/3342869



Feldschiessen 2021

Chumm doch au!

GSA Burechrache Wittinsburg



Das Feldschiessen 2021 findet unter Einhaltung der Covid 19 Vorgaben BAG/SSV im eigenen Stand statt.

Gemeinsam wollen wir die Tradition Feldschiessen pflegen !



Feldschiessen in der GSA Burechrache Wittinsburg

Mittwoch	02. Jun	18:00 - 20:00	
Mittwoch	09. Jun	18:00 - 20:00	
Mittwoch	16. Jun	18:00 - 20:00	
Mittwoch	23. Jun	18:00 - 20:00	(Im Kombination mit Obligatorisch)
Mittwoch	11. Aug	18:00 - 20:00	
Mittwoch	18. Aug	18:00 - 20:00	
Samstag	28. Aug	09:00 - 11:00	(Im Kombination mit Obligatorisch)
Mittwoch	08. Sep	18:00 - 20:00	
Mittwoch	15. Sep	18:00 - 20:00	

Feldschiessen Teilnahme kostenlos / Betreuung im Stand möglich



SV Buckten
Der Präsident
Ueli Thommen

Betreuung und Entlastung!



Unsere Senioren-Tagesstätte bietet nicht nur alleinstehenden und einsamen, sondern allen älteren Menschen einen gemeinsamen und abwechslungsreichen Tag in familiärer Atmosphäre.

Die Tagesstätte bietet mit der tageweisen Betreuung von betagten und dementen Personen aber auch Entlastung für betreuende Angehörige, damit diese Erholung und Kraft schöpfen können.

Das Betreuungsteam zeichnet sich durch Einfühlungsvermögen, Herzlichkeit und Kreativität aus. Mit Gesprächen, Gesang, Spielen und Spaziergängen sind die Tage in der Tagesstätte bestimmt nicht langweilig.

In der Tagespauschale von **CHF 65.00** sind Betreuung, Znüni, Mittagessen, Zvieri und Getränke inbegriffen.

Die Tagesstätte ist jeweils am Donnerstag und bei genügender Nachfrage auch am Dienstag von **9.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet, auch während den Schulferien.

Die Tagesstätte befindet sich **im Gemeindehaus Buckten, Hauptstrasse 29**, und ist rollstuhlgängig. Das Corona-Schutzkonzept wird stets den neuesten Vorgaben angepasst.

Zurzeit haben wir noch einige freie Plätze.

Auf Ihre Anmeldungen - auch für einen unverbindlichen Schnuppertag – freut sich die Teamleiterin Rosmarie Thommen, Tel. priv. **062 299 25 36**.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage: **www.tagi-buckten.ch**

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Das Betreuerinnen-Team

Musiklandschaft der Schweiz



Eintritt frei
Kollekte

Duo Sonori

Urs Itin, Trompete
Tsovinar Suflyan, Klavier

21.
23.
28.
29.
30.
2021
Mai

Die Schweiz wird aufgrund ihrer unterschiedlichen Sprachregionen in vier Landesteile eingeteilt. Diese vielfältige Sprachlandschaft hat uns dazu inspiriert, ein Konzertprogramm zu konzipieren, welches diese Landschaft musikalisch widerspiegelt – sozusagen eine Schweizer Musiklandschaft.

Das Programm beinhaltet Musik von Schweizer Komponisten, welche aus den unterschiedlichen Regionen der Schweiz stammen, darunter Claudio Cavadini (Tessin), Ernest Bloch (Westschweiz), Heinrich Sutermeister (Deutschschweiz) und Gion Balzer Casanova (Graubünden).

Die ausgewählten Stücke, welche sich aufgrund ihrer unterschiedlichen Sprachen deutlich voneinander abgrenzen, werden mit Klavier und Trompete interpretiert. Dies bietet dem Zuhörer die einmalige Gelegenheit, die Musik getrennt von der Sprache und allein auf Klänge fokussiert wahrzunehmen – eben als Musiklandschaft der Schweiz.

KONZERTORTE

21. Mai – Baden AG

Gartensaal der Villa Boveri – 19:30

23. Mai 2021 – Malans GR

Aula Eschergut – 17:00

28. Mai 2021 – Däniken SO

Aula der Bühlhalle – 19:30

29. Mai 2021 – Buckten BL

Mehrzweckhalle Schuelmatten,
Oberes Probelokal – 19:30 * zusätzlich LIVESTREAM

30. Mai 2021 – Luzern

Pfarreisaal der Hofkirche – 17:00

Zum Livestream

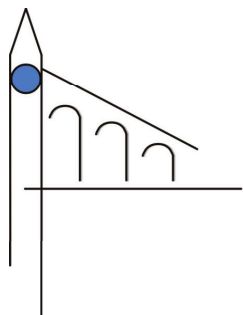


Hier gilt
Maskenpflicht.



Wir bitten um eine
Vorankündigung an
duosonori@gmail.com

Susanne und Martin
Knechtli-Kradolfer-
Stiftung
Edwin Fischer-Stiftung
STIFTUNG CULTURA
Rolf und Trudy
Aebi-Luthy Stiftung
BLKB
Stiftung Kultur & Bildung
Arthur Waser
Foundation
Education, Social, Culture
KULTURELLES.BL
BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION


Reformierte Kirchgemeinde

Rümlingen • Buckten • Häfelfingen • Känerkinden • Wittinsburg • Sommerau

KIRCHENZETTEL FÜR DEN MONAT JUNI

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 6. Juni

Konfirmationsgottesdienst, Pfarrer Markus Enz.

9.30 und 10.45 Uhr

Konfirmiert werden: Lisa Buser und Leonie Heiniger von Buckten, Valérie Gäumann und Benjamin Schenker von Häfelfingen, Jasmin Ramseier, Jan Ammann und Marvin Möschinger von Känerkinden, Kimi Schweingruber von Rümlingen, Sarah Handschin, Jan Bruderer und Jon Weber von Wittinsburg.

Wegen der beschränkten Platzzahl können leider nur die Gäste der Konfirmand/innen empfangen werden. Livestream, bitte konsultieren Sie unsere Homepage.

Sonntag, 13. Juni, 19.15 Uhr

Abendgottesdienst, Pfarrer Markus Enz

Sonntag, 20. Juni, 9.45 Uhr

Gottesdienst mit Kammermusik, Pfarrer Markus Enz. Im Anschluss daran findet die Kirchgemeindeversammlung statt.

Sonntag, 27. Juni, 9.45 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst mit Läuelfingen in Läuelfingen. Pfarrer Ch. Albrecht. KEIN Gottesdienst in Rümlingen

Telefonnummer für Leute, die eine Mitfahrgelegenheit wünschen: 079 928 12 92.

GOTTESDIENSTE IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM LÄUFELFINGEN

Donnerstag, 3. Juni, 15.00 Uhr, Pfarrer Christoph Albrecht

Donnerstag, 17. Juni, 15.00 Uhr, Pfarrer Markus Enz

Ferien für Leute im Pensionsalter

Freitag, 25. Juni – Donnerstag, 1. Juli 2021 in der Lenk


Anmeldungen für Kurzentschlossene sind möglich.
 Infos bei Pfarrer Markus Enz und Hannelore Sieber

Montagskino

Wir starten wieder wenn möglich im Oktober

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 20. Juni, 10.45 Uhr, nach dem Gottesdienst.

Abwesenheiten von Pfarrer Markus Enz

Freitag, 25. Juni – Donnerstag, 1. Juli

Kontakttelefon: 079 501 29 36

KONTAKT Pfarramt Rümlingen:

 Pfarrer Markus Enz, Tel. 062 299 12 33; E-Mail: enzruem@bluewin.ch

 Homepage der Kirchgemeinde: www.kirchgemeinde-ruemlingen.ch



**Katholische Kirche
Sankt Josef
Sissach**

Agenda Juni 2021

Donnerstag, 3. Juni, 19.00 Uhr
Kommunionfeier zu Fronleichnam
mit Erstkommunionkinder

Sonntag, 6. Juni, 9.30 Uhr
Eucharistiefeier dt./ital.

Mittwoch, 9. Juni, 19.00 Uhr
Pfarreirat

Samstag, 12. Juni, 10.00 Uhr
Fiire mit de Chline

Sonntag, 13. Juni, 11.00 Uhr
Kommunionfeier

Freitag, 18. Juni, 21.00 Uhr
Ökumenischer Taizé-Gottesdienst
reformierte Kirche Sissach

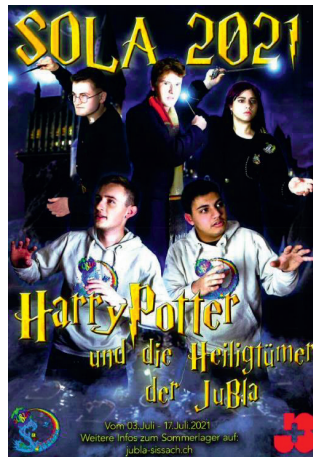
Samstag, 19. Juni, ab 13.00 Uhr
Brotbacken (bei trockener Witterung)

Sonntag, 20. Juni, 11.00 Uhr
Eucharistiefeier

Mittwoch, 23. Juni, 19.30 Uhr
Kirchgemeindeversammlung

Samstag, 26. Juni, 18.00 Uhr
Kommunionfeier

Sonntag, 27. Juni, 19.30 Uhr
Ökumenischer Waldgottesdienst
in Thürnen



Immer donnerstags **13.30 – 16.00 Uhr**
«Sozialberatung»
im Pfarrhaus oder jederzeit über Telefon
061 971 88 40
E-Mail: ksd-sankt-josef@bluewin.ch

Regelmässig

2.+4. Sonntag, 9.00 Uhr
[Santa Missa portuguesa](#)
1.+3.+5. Sonntag, 09.30 Uhr
[Santa Missa italiana](#)
Sonntag, 11.00 Uhr
Pfarreigottesdienst
2.+4. Sonntag, 18.00 Uhr
[Santa Missa italiana](#)
Mittwoch, 9.15 Uhr
Ökumenische Morgenfeier
Mittwoch, 18.00 Uhr
am 1. im Monat Kommunionfeier dt./ital.
Eucharistiefeier dt./ital.
Montag – Freitag, 8.00 Uhr
Rosenkranzgebet
Erster Freitag im Monat, 8.00 Uhr
Eucharistische Anbetung
mit Rosenkranz
Letzter Freitag im Monat, 19.00 Uhr
Rosary Prayer

Wenn nicht anderes vermerkt, finden alle Anlässe in der kath. Kirche Sankt Josef bzw. im Pfarrhaus an der Felsenstrasse oder im Centro der Pfarrei in Sissach statt.

Weitere Infos zu den einzelnen Anlässen finden Sie im röm.-kath. Pfarrblatt KIRCHE heute unter Sissach oder auf unserer Homepage:

www.rkk-sissach.ch. Beachten Sie zudem auch unsere Kirchenzeitung in der Volksstimme sowie in der Oberbaselbieter Zeitung.

Wir sind jederzeit gerne für Sie da:

Katholische Pfarrei Sankt Josef
Felsenstrasse 16, 4450 Sissach
Tel. 061 971 13 79 / sekretariat@rkk-sissach.ch
Pfarreileiter: Diakon Martin Tanner
martin.tanner@rkk-sissach.ch



SiLO12

Das Industriemuseum mit Kultur
Hauptstrasse 75 Läfelfingen

Kunstaussstellung «Surprise» und Historische Ausstellung «Heinrich Strub, der Reissenn»

30. Mai bis 20. Juni 2021
jeweils Sonntags 11-16 Uhr

Wir freuen uns, die Saison gleich mit
zwei neuen Ausstellungen
eröffnen zu können. Herzlich willkommen!
Der Eintritt ist frei.
Kultur- und Museumsverein Läfelfingen

ZU VERMIETEN

MERCEDES-BUS

14 Sitzplätze

Geeignet für:

- Firmenausflüge
- Vereinsausflüge
- Familienausflüge

Rufen Sie uns doch an:

A. Schaub
Carrosserie & Spritzwerk GmbH
Weiermatt 3
4446 Buckten
Tel. 062 299 12 78



Zur Verstärkung und Ergänzung suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung:

Stabsmitglieder (m/w/d)

Die Einwohnergemeinden Anwil, Böckten, Buckten, Diegten, Diepflingen, Eptingen, Gelterkinden, Häfelfingen, Hemmiken, Känerkinden, Kilchberg, Läuelfingen, Oltingen, Ormalingen, Rickenbach, Rothenfluh, Rümlingen, Rünenberg, Tecknau, Tenniken, Thürnen, Wenslingen, Wittinsburg und Zeglingen betreiben einen gemeinsamen regionalen Führungsstab Oberes Baselbiet als Planungs- und Koordinationsorgan bei Grossereignissen, Notlagen, schweren Mangellagen und Katastrophen.

Gesucht sind in der Region des Sicherheitsverbundes Oberes Baselbiet wohnhafte Personen, die in heiklen und hektischen Situationen kühlen Kopf bewahren.

Idealerweise ist Ihnen strategisches Denken und Handeln nicht fremd. Von Vorteil sind Erfahrungen in Bereichen des Bevölkerungsschutzes (Zivilschutz, Armee, Gesundheitswesen, Gemeindewesen und Blaulichtorganisationen).

Sie sind bereit, pro Jahr 6 bis 8 Stabstrainings (in der Regel abends von 1900 bis 2200) und 1 bis 2 Stabsübungen mit der Führungsunterstützung der Zivilschutz Kompanie OBB (in der Regel tagsüber von 0900 bis 1700) zu absolvieren und an Kursen, Ausbildungsveranstaltungen und Übungen des Bevölkerungsschutzes teilzunehmen. Die Entschädigung erfolgt stundenweise gemäss dem Reglement der Leitgemeinde Läuelfingen.

Haben Sie Interesse bei uns mitzuarbeiten oder haben Sie Fragen und möchten mehr erfahren, dann wenden Sie sich an Hanspeter Dietrich, Stabschef RFS OBB, unter der Telefonnummer 079 506 27 09 oder per Mail: stabschef@rfs-obb.ch.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.rfs-obb.ch>

Rotkreuz-Mitteilung**Schweizerisches Rotes Kreuz**
Kanton Baselland

Liestal, im April 2021

Niederschwellige Lese- und Schreibhilfe in Liestal

Wer Hilfe beim Schreiben benötigt oder einen Brief oder ein Formular nicht versteht, findet in Liestal dank Freiwilligen Unterstützung. Zwei Mal in der Woche ist die «Schreibstube» geöffnet und bietet konkrete Hilfe.

Die Schreibstube unterstützt als Lesehilfe für Briefe und Rechnungen, bei einfacher Korrespondenz in deutscher Sprache, bei der Wohnungssuche im Internet oder beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen am Computer. Mehrere Freiwillige unterstützen und beraten rund 200 Hilfesuchende pro Jahr. Die Freiwilligen verweisen auch auf fachliche Beratungsstellen. Alle im Kanton Basel-Landschaft wohnhaften Personen mit Unterstützungsbedarf sind willkommen.

Im November 2017 wurde die Schreibstube von den Initiantinnen Corinne Böhler und Lisa Faust gegründet. «Unser Projekt ist ein Zeichen von gelebter Solidarität unserer Freiwilligen mit Menschen, denen es weniger gut geht. Uns ist es wichtig, eine niederschwellige Anlaufstelle zu sein, wo Hilfesuchende unbürokratisch und effizient Unterstützung finden», so die Gründerinnen.

Das Rote Kreuz Baselland übernahm die «Schreibstube» am 1. März 2021 und ergänzt damit seine niederschweligen Programme im Bereich Soziales und Integration. Die Freiwilligen haben durch die Übernahme Zugang zum Weiterbildungsangebot und einer erweiterten Begleitung des Roten Kreuz Baselland.

Möchten auch Sie sich freiwillig engagieren? Dann melden Sie sich für einen Schnuppertermin in der «Schreibstube».

Kostenlose Beratungen in der Schreibstube finden seit dem 12. April 2021 wieder statt:
Montag von 9 bis 10.30 Uhr und Mittwoch von 15 bis 16.30 Uhr.
Adresse: Aleppo Take Away, Rathausstrasse 76, 4410 Liestal (direkt beim «Törl»)
Covid-bedingt ist aktuell eine Anmeldung notwendig.

Kontakt:

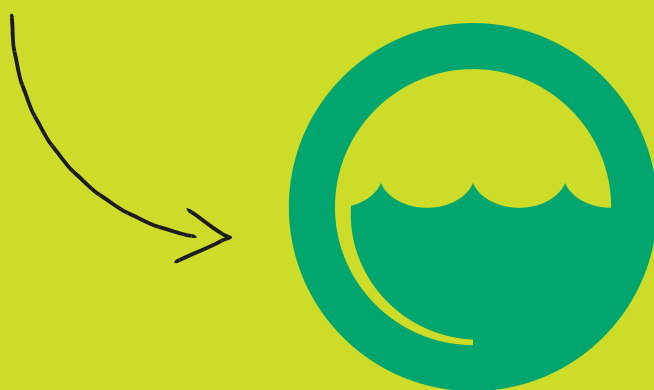
Corinne Böhler, Koordinatorin Schreibstube
schreibstube@srk-baselland.ch, [079 950 24 76](tel:0799502476)



Der Frühling steht vor der Tür.

Das Haus wird innen und aussen auf Vordermann gebracht. Haben Sie auch an Ihre Abwasserleitungen gedacht?

Wir engagieren uns, damit alles im Fluss bleibt.



 **Arpe**
Infra Services

Ihr kompetenter Partner für Kanalreinigung, Kanalfernsehen und Kanalsanierung.
Arpe AG, Hauptstrasse 1, 4446 Buckten, Telefon +41 61 466 20 00, www.arpe.ch
Im Notfall sind wir 24h für Sie unter der Nummer 0800 129 129 erreichbar.

 **BKW**

INFRA
SERVICES

BASELBIETER PREIS FÜR FREIWILLIGENARBEIT

HONORIERUNG 2021



BASELBIETER PREIS FÜR FREIWILLIGEN- ARBEIT IM SOZIALBEREICH

DIE IDEE DES PREISES

Der Regierungsrat will jährlich mit dem Baselbieter Preis für Freiwilligenarbeit ehrenamtliche Einsätze honorieren. Die Einsätze müssen im Sozialbereich sein und gemeinnützig, nicht kommerziellen Charakter aufweisen.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Auf dem offiziellen Formular (www.freiwilligenpreis.bl.ch) sind folgende Angaben einzureichen: Projektbeschreibung, Zielgruppe, Abgrenzung zu bezahlter Arbeit, Durchführungszeitraum, gesellschaftlicher Mehrwert und finanzielle Mittel.

BEREICHE DER FREIWILLIGENARBEIT / AUSWAHLKRITERIEN

Ehrenamtliche Einsätze im Sozialbereich können sowohl durch Organisationen und Institutionen als auch auf privater Basis erbracht werden. Als gemeinnützig wird ein ehrenamtlicher Einsatz betrachtet, wenn er das Wohlergehen einer Drittperson fördert und nicht das eigene materielle Wohlergehen im Zentrum steht. Unsere Definition der Freiwilligenarbeit richtet sich nach den Richtlinien für Freiwilligenarbeit von benevol Schweiz¹.

EINSENDESCHLUSS

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind bis 31. August 2021 an die Sicherheitsdirektion, Generalsekretariat, Regierungsgebäude, 4410 Liestal mit Kennwort „Preis für Baselbieter Freiwilligenarbeit im Sozialbereich“ einzureichen.

Über die Preisausschreibung wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

PREISVERGABE

Der Regierungsrat entscheidet aufgrund der Empfehlung der Jury im November 2021 über die Preisverleihung. Die Übergabe der Preissumme von CHF 5'000.00 findet am Dienstagabend, 30. November 2021 in Pratteln statt. Sie sind alle herzlich zu der Preisverleihung eingeladen.

TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen und Institutionen mit Wohn- bzw. Geschäftssitz im Kanton Basel-Landschaft, deren Engagement mehrheitlich der Baselbieter Bevölkerung zu Gute kommt. Einsätze, welche in den vergangenen Jahren nicht prämiert oder nominiert wurden, können nochmals eingegeben werden.

Nicht teilnahmeberechtigt sind Institutionen und Projekte, die mehrheitlich durch Bund, Kanton oder Gemeinde finanziert werden.

¹ <http://www.benevol.ch/de/freiwilligenarbeit/algemein.html>

